

[Read ebook] Menschenaffen: Begegnung mit unseren nächsten Verwandten

Menschenaffen: Begegnung mit unseren nächsten Verwandten

Von Martha M. Robbins, Christophe Boesch, Eva Schweikart

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #789889 in BcherVerffentlicht am: 2012-08-23Abmessungen: 9.33 x .39b x 6.06l, Einband: Taschenbuch184 Seiten | File size: 38.Mb

Von Martha M. Robbins, Christophe Boesch, Eva Schweikart : Menschenaffen: Begegnung mit unseren nächsten Verwandten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Menschenaffen: Begegnung mit unseren nächsten Verwandten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein sehr informatives BuchVon HangloosemenWir haben dieses Buch aufgrund einer Rezension in der "Zeit" als Geschenk gewhlt.Die stolze neue Besitzerin ist begeistert von der Art, wie hier Forschung beschrieben wird.5 von 5 Kunden

fanden die folgende Rezension hilfreich. Es bleibt in der Familie... Von Sunflower Wenige Tiere ziehen uns so in ihren Bann. Ihre Mimik und ihre Verhaltensweisen erscheinen uns vertraut. Ein Blick in ihre Augen erinnert uns an unsere gemeinsame Vergangenheit. Sie lachen und trauern. Sie lgen und morden. Sie kmpfen und lieben. Sie sind wie wir. Im Tierreich sind sie unsere nchsten Verwandten. Die Rede ist von Menschenaffen. Eine erste den gesamten afrikanischen Kontinent bergreifende Studie belegt, dass die Lebensrume dieser Tiere in den letzten Jahren dramatisch geschrumpft sind. Grnde dafr sind die kommerzielle Jagd auf die Tiere, die Zerstrung ihrer Lebensrume und Krankheiten. Und eigentlich wissen wir immer noch recht wenig ber sie. Mit dem vorliegenden Buch wollen Martha M. Robbins, Christophe Boesch und deren Wissenschaftlerkollegen einen Beitrag versuchen, viele dieser Wissenslcken zu schlieen. Entstanden ist ein schmales, aber eindrckliches Werk aus individuellen Berichten, die deren Forschungsarbeit in Afrika und ihre Bemhungen um den Naturschutz aufzeigen und mit wunderbaren Aufnahmen von Gorillas, Schimpansen und Bonobos in ihrem natrlichen Lebensraum auch illustrieren. Die elf Artikel, geschrieben von unterschiedlichsten Feldforschern, entpuppen sich als sehr persnlich gehaltene Geschichten ber afrikanische Menschenaffen. Sie berichten anschaulich von ihrem Sozialleben und ihren Fhigkeit, mit harten Bedingungen und den Bedrohungen zurechtzukommen, denen sie ausgesetzt sind. Dabei stehen verschiedene Aspekte des Sozialverhaltens dieser beeindruckenden Tiere im Vordergrund. Zugleich werden aber auch "Einzelschicksale" bestimmter Individuen dokumentiert. Von Zeit zu Zeit sind die anrhenden, interessanten, mitunter auch grausamen und verstrenden Texte durch Infoksten unterbrochen. In denen verlassen die Autoren den individuellen Erzhlstil und erlutern und dokumentieren zum Beispiel den Lebenszyklus oder Krankheiten bei wilden Schimpansen, die Mglichkeiten zur Schtzung der Populationsdichten, Sozialbeziehungen zwischen Weibchen und Mnchen, Werkzeuggebrauch und Traditionen dieser Tiere, aber auch Aggressionen zwischen Gruppen oder den Infantizid. Dabei zeigen die Autoren nicht nur auf, welch faszinierende Tiere die Menschenaffen sind und was sie zu dem macht, was sie sind, sondern sie arbeiten ebenso deutlich heraus, dass sie bei ihrem Einsatz stets auch im Interesse der Menschen und ihrer Zukunft handeln. Denn, um es mit den letzten Worten des Herausgebers und Leiters der Abteilung fr Primatologie am Max-Planck-Institut fr Evolutionre Anthropologie Christophe Boesch zu sagen: "Wenn wir unsere faszinierenden Vettern im Wald nicht retten knnen, wie wird dann unsere eigenen Zukunft aussehen?"

Pressestimmen... Ich habe das Buch in einem Rutsch durchgelesen. (Spektrum der Wissenschaft) Sehr lesenswert! (Begegnung Zoo) Kurzbeschreibung Auf viele Menschen ben die afrikanischen Wlder und ihre Bewohner einen ganz eigenen Reiz aus. Das gilt besonders fr die Menschenaffen. Eine Begegnung mit diesen Tieren in der Wildnis bleibt Jedem im Gedchtnis vor allem den Forschern, die viele Jahre im Regenwald verbringen. Was sie bei ihrer Arbeit erlebt und in Tagebchern festgehalten haben, schildern hier zehn Wissenschaftler. Ihre Erlebnisse mit den Menschenaffen sind aufregend und anregend zugleich. Sie geben Einblicke in den aktuellen Stand der Forschung und zeigen, dass Wissenschaft auch heute noch ein Abenteuer sein kann. ber den Autor und weitere Mitwirkende Dr. Martha Robbins erforscht am Max-Planck-Institut fr evolutionre Anthropologie in Leipzig die Verhaltenskologie und die Evolution von Sozialbeziehungen bei Gorillas. Seit 1990 beobachtet sie Berggorillas, vor allem in Uganda, und seit 2005 auerdem Westliche Gorillas in Gabun. Prof. Dr. Christophe Boesch ist Direktor der Primatologie-Abteilung des Max-Planck-Instituts fr evolutionre Anthropologie und Prsident der Wild Chimpanzee Foundation. 1976 untersuchte er erstmals den Werkzeuggebrauch von Schimpansen in der Elfenbeinkste ein Thema, das ihn bis heute beschftigt.